

Protokoll Generalversammlung 2019

Unabhängige Fachstelle für Sozialhilferecht UFS

Datum: 10. April 2019, 18.32
Ort: Gemeinschaftsraum der ABZ, Seebahnstrasse 201, 8004 Zürich
Anwesend: 27 Personen, davon 18 Stimmberechtigte
Sitzungsleitung: Stephan Bernard
Stimmzähler: Simon Graf
Protokoll: Kurt Wyss

Traktandenliste

1. Begrüssung
 - a) Wahl des Stimmzählers / der Stimmzählerin
 - b) Wahl des Protokollverfassers / der Protokollverfasserin
 2. Sammeln weiterer Anträge für die Sitzung
 3. Mutationen
 4. Abnahme und Verdankung des Protokolls der Jahresversammlung vom 18. April 2018
 5. Geschäftsbericht der Fachstelle
 6. Finanzen
 - a) Jahresrechnung 2018
 - b) Revisionsbericht 2018
 - c) Budget 2019
 7. Statutenrevision
Eine Gegenüberstellung der aktuell gültigen Statuten und dem Entwurf der überarbeiteten Statuten findet sich in der Beilage.
 8. Wahlen
 - a) Vorstand
 - b) Kassier
 - c) Präsident
 9. Rechnungsrevisor bestimmen
 10. Ende – Verdankung
-

1. Begrüssung

Stephan Bernard eröffnet die Generalversammlung in seiner Funktion als Präsident der UFS und heisst alle Anwesenden herzlich willkommen.

- a) Wahl des Stimmzählers: Simon Graf (ohne Gegenstimme)
- b) Wahl des Protokollverfassers: Kurt Wyss (ohne Gegenstimme)

2. Sammeln weiterer Anträge für die Sitzung

Es werden keine weiteren Anträge eingebracht.

3. Mutationen

Rücktritt von Valentin Lüthi aus dem Vorstand: Der Präsident erläutert, dass Valentin Lüthi, der bisher im Vorstand als Kassier amtierte, parallel und ebenfalls ehrenamtlich die ganze Buchhaltung der UFS erledigte. Das wurde für Valentin ein zu grosses Pensum, weshalb er neu von der UFS für die Erledigung der Buchhaltung bezahlt wird. Aufgrund möglicher Interessenskonflikte kann Valentin so aber nicht mehr im Vorstand als Kassier amten. Deshalb tritt Valentin aus dem Vorstand zurück.

4. Abnahme und Verdankung des Protokolls der Jahresversammlung vom 18. April 2018

→ Das Protokoll vom 18. April 2018 wird ohne Gegenstimme angenommen.

5. Geschäftsbericht der Fachstelle

Der Geschäftsbericht 2018 wurde den UFS-Mitgliedern im Vorfeld der Generalversammlung fristgerecht zugestellt. Andreas Hediger, Geschäftsführer der UFS, stellt die zentralen Tätigkeitsfelder der UFS vor und weist darauf hin, dass der Rechtsschutz der Sozialhilfe Beziehenden schwach ist. Die Sozialhilfe ist ohne Lobby und zugleich ist ein genereller Leistungsabbau im Gang. Im Jahr 2018 wurden von der UFS fast 2'000 Personen beraten. Von den 2018 durchgeführten 59 Gerichtsverfahren wurden von der UFS 88% gewonnen. Andi bedankt sich bei allen, welche die UFS in irgendeiner Weise unterstützen. Basil Weingartner ist seit August 2018 neu bei der UFS für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Basil stellt sich vor und berichtet von den verschiedenen Öffentlichkeitsarbeiten in der zweiten Hälfte 2018, unter anderem als zwei Höhepunkte die Veranstaltung «Sozialhilfe geht Baden» in Baden sowie die Medienkonferenz zur Vernehmlassungsantwort der UFS zum Entwurf des revidierten Sozialhilfegesetzes im Kanton Zürich.

6. Finanzen

a) Jahresrechnung 2018

Valentin Lüthi stellt die Erfolgsrechnung und die Bilanz 2018 vor, die im Vorfeld der Generalversammlung den Mitgliedern gemeinsam mit dem Jahresbericht zugestellt wurde. Auf dem Netz ist ein 15-seitiger Bericht einsehbar.

→ Die Erfolgsrechnung und Bilanz 2018 werden einstimmig angenommen, die Arbeit von Valentin Lüthi herzlich verdankt.

→ Dem Vorstand wird einstimmig Decharge erteilt.

b) Revisionsbericht 2018

→ Der Revisionsbericht 2018 wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen.

c) Budget 2019

Andi gibt einen Ausblick auf den Budget- und Finanzierungsplan 2019. Neben der neu finanzierten Stelle für Öffentlichkeitsarbeit weist er auf das Projekt «Sozialhilferecht Soziale Arbeit» (Praktikum/Beratung) hin und auf die Notwendigkeit, das Sozialhilferecht in der Sozialen Arbeit stärker zu verankern.

→ Das Budget 2019 wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen.

7. Statutenrevision

Eine Gegenüberstellung der aktuell gültigen Statuten und dem Entwurf der überarbeiteten Statuten wurde der Traktandenliste beigelegt.

Der Präsident stellt die vorgesehenen Statutenänderungen vor. Dazu gehören eine gendergerechte Sprache, der in Art. 8 geschaffene Beirat sowie der Verweis auf das vom Vorstand zu erlassende Organisationsreglement. Organisationsentscheide sind in der UFS immer schon in gemeinsamen Sitzungen von Vorstand, Geschäftsstellenmitglieder und der UFS nahe stehenden Personen (wie Vertrauensanwalt; ehem. Präsident; Buchhalter) demokratisch beschlossen worden. Die der UFS nahe stehenden Personen sollen neu als Beirat bezeichnet werden.

Der Beirat und dessen Wahl wird neu in Art. 8 der Statuten verankert. Ebenfalls neu ist in Art. 8 zu verankern, dass der Vorstand berechtigt und verpflichtet ist, ein Organisationsreglement zu verfassen.

Der Präsident stellt die vorgeschlagene Statutenrevision zur Diskussion.

Aus dem Publikum stellt ein Mitglied den Antrag, den folgenden, nach Diskussion gefundenen Satz zusätzlich am Schluss von Art. 8 in die Statuten aufzunehmen: «Der Vorstand legt der GV jährlich über die Ausgestaltung der Vereinsorganisation Rechenschaft ab.»

Es kommt zur Abstimmung:

→ Variante a) der Statutenrevision ohne die beantragte Änderung wird einstimmig abgelehnt.

→ Variante b) der Statutenrevision mit der beantragten Änderung wird einstimmig angenommen.

Die Statutenrevision ist inklusive der beantragten und vorstehend zitierten Änderung (Variante b) angenommen.

8. Wahlen

Die Prozedur zu den Wahlen wird verdankenswerterweise von UFS-Mitglied Regula Flury im Tagespräsidium durchgeführt.

a) Präsident

Stephan Bernard stellt sich als Präsident der UFS verdankenswerterweise zur Wiederwahl.

→ Stephan Bernard wird einstimmig und mit Applaus als Präsident bestätigt.

b) Kassier

Das bisherige Vorstandsmitglied Regula Rother stellt sich verdankenswerterweise als Kassier (in Ersetzung von Valentin Lüthi; vgl. dazu oben Punkt 3) zur Wahl.

→ Regula Rother wird einstimmig und mit Applaus als Kassier gewählt und als Vorstandsmitglied bestätigt.

c) Vorstand

Die beiden weiteren Vorstandsmitglieder Nadine Wenzinger und Kurt Wyss stellen sich verdankenswerterweise zur Wiederwahl.

→ Nadine Wenzinger und Kurt Wyss werden einstimmig und mit Applaus als Vorstandmitglieder bestätigt.

9. Rechnungsrevisor bestimmen

→ Es wird einstimmig beschlossen, den Revisionsbericht auch nächstes Jahr wieder durch die Firma DASCON verfassen zu lassen.

10. Ende – Verdankung

Die aktiven Mitglieder der UFS werden von der Geschäftsstelle in Person von Nicole Hauptlin (herzlichen Dank auch ihr!) mit einem Geschenk verdankt.

Stephan Bernard schliesst die GV um 19.32 Uhr, genau eine Stunde nach Beginn.